

Der Onkel Doktor hat gesagt

Musik: Peter Igelhoff

Text Klaus Richter/Fritz Reiter

Arrangement: R.Clemens Schäfer 5/2003

Swing-Achtel

Sopran
Der On-kel Dok-tor hat ge-sagt, ich darf nicht küs-sen, ich hab' da -

Alt
uh ich hab' da -

Tenor
uh küs-sen,

Bass
du du ba du du ba du ba du ba du ba

S
für ein viel zu schwa-ches Herz! Der On-kel Dok-tor muss das

A
für ein viel zu schwa-ches Herz! Der On-kel Dok-tor muss das

T
uh schwa-ches Herz! Der On-kel Dok-tor muss das

B
du ba du ba viel zu schwa-ches Herz! du ba du Der On-kel Dok-tor muss das

6

S wis-sen, der sagt doch so was nicht zum Scherz! Der On- kel Dok- tor hat ge- sagt, ich darf nicht

A wis-sen, der sagt doch so was nicht zum Scherz! uh

T wis-sen, der sagt doch so was nicht zum Scherz! uh

B wis-sen, der sagt doch so was nicht zum Scherz! du du du du ba du du ba

10

S lie - ben, das sei für schwa- che Her- zen gar nicht gut! Ich glaub' er hat da ü- ber-

A das sei für schwa- che Her- zen gar nicht gar nicht gut! uh

T lie - ben, uh gar nicht gut! uh

B du ba du ba du ba du du ba gar nicht, gar nicht gut! uh

14

S trie - ben, wie das so gern der On- kel Dok- tor tut! Ich will auf al - les Schö - ne gern ver -
Ich dacht', ich würd mich lang - sam dran ge -

A trie - ben, wie das so gern der On- kel Dok- tor tut! Ich will auf al - les Schö - ne gern ver -
Ich dacht', ich würd mich lang - sam dran ge -

T trie - ben, wie das so gern der On- kel Dok- tor tut! Ich will auf al - les Schö - ne gern ver -
Ich dacht', ich würd mich lang - sam dran ge -

B trie - ben, wie das so gern der On- kel Dok- tor tut!

18

S
zich - ten, wenn du, mein ar - mes Herz es so ver - langst. Doch
wöh - nen, doch lei - der, lei - der war dem gar nicht so. Ich

A
zich - ten, wenn du, mein ar - mes Herz es so ver - langst. Doch
wöh - nen, doch lei - der, lei - der war dem gar nicht so. Ich

T
zich - ten, wenn du, mein ar - mes Herz es so ver - langst. Doch
wöh - nen, doch lei - der, lei - der war dem gar nicht so. Ich

B
Doch
Ich

21

S
wer - den sich die Frau'n nicht da - nach rich - ten, das ist so mei - ne stil - le
träum' voll Seh - sucht vom ver - bo - t'nen Schö - nen und werd des Le - bens nicht mehr

A
wer - den sich die Frau'n nicht da - nach rich - ten, das ist so mei - ne stil - le
träum' voll Seh - sucht vom ver - bo - t'nen Schö - nen und werd des Le - bens nicht mehr

T
wer - den sich die Frau'n nicht da - nach rich - ten, das ist so mei - ne stil - le
träum' voll Seh - sucht vom ver - bo - t'nen Schö - nen und werd des Le - bens nicht mehr

B
wer - den sich die Frau'n nicht da - nach rich - ten, das ist so mei - ne stil - le
träum' voll Seh - sucht vom ver - bo - t'nen Schö - nen und werd des Le - bens nicht mehr

Ossia Bass Takt 21

24

S
Angst. Ganz ei - sern! und
froh. Was fragt er wohl? Ja,

A
Angst. Ganz ei - sern! und
froh. Was fragt er wohl? Ja,

T
Angst. Ich blei - be ei - sern, das nehm' ich mir vor und
froh. Doch heut geh ich zum Arzt und fra - ge ihn: Ja,

B
Angst. Ich blei - be ei - sern, das nehm' ich vor und Ja,
froh. Doch heut geh ich zum Arzt und fra - ge ihn: